

Wenn die Seele krank macht

TA-Gesundheitsforum im Puschkinhaus

Mühlhausen. Nicht selten haben körperliche Beschwerden seelische Ursachen – und umgekehrt. Und zuweilen gleicht die Suche nach den Gründen von Schmerzen und empfundenen Leiden einer Odyssee durch viele Arztpraxen.

„Hier setzt die Psychosomatik an, die Lehre von den Wechselbeziehungen seelischer und körperlicher Gesundheit“, erklärt der ärztliche Direktor des Hainich-Klinikums Norbert Dahmen das Thema des TA-Forums Gesundheit am 5. Dezember. Ab 17 Uhr geht es im großen Saal des Puschkinhauses um das Thema „Wenn körperliche Beschwerden aus der Seele kom-

men“. Neben einem Vortrag von Norbert Dahmen wartet auch ein Referat von Marek Jauß und Felicita Heidler – dem Chefarzt und der Oberärztin der Klinik für Neurologie am Hainich-Klinikum – auf die interessierten Besucher.

„Natürlich wollen wir mit den Gästen auch ins Gespräch kommen und ein wenig die Berührungängste nehmen, sich mit seelischer Gesundheit auseinanderzusetzen“, so Dahmen. „Die hohen emotionalen Belastungen der heutigen Zeit nagen an unserem mentalen Gleichgewicht. Es lohnt sich genau hinzuschauen, wenn beispielsweise Herzrasen, Tinnitus, Bluthochdruck, Kopf- oder Rückenschmerzen zu einem leidigen Dauerzustand geworden sind. Denn Hilfe und Linderung sind möglich“, so Dahmen.



Norbert Dahmen vom Hainich-Klinikum. Foto: Peter Michaelis

- ▶ TA-Forum Gesundheit am 5. Dezember, 17 Uhr, im Puschkinhaus (Puschkinstraße 5) in Mühlhausen mit Norbert Dahmen, Marek Jauß und Felicita Heidler. Der Eintritt ist frei.